

Produktspezifische Hinweise zu den Mobilfunktarifen der congstar Services („congstar“) für die Marke Penny Mobil

Allgemeines

Der Schutz deiner persönlichen Daten hat für congstar einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, dich darüber zu informieren, welche persönlichen Daten erfasst werden, wie diese verwendet werden und welche Gestaltungsmöglichkeiten dir zur Verfügung stehen.

1. Wo finde ich die Informationen, die für mich wichtig sind?

Dieser Datenschutzhinweis gibt einen Überblick über die Punkte, die generell für die Verarbeitung deiner Daten durch die congstar gelten. Weitere Informationen zum allgemeinen Datenschutz erhältst du auf www.pennymobil.de oder unter Telefon 0221 – 79 700 795. Diesen produktspezifischen Datenschutzhinweis kannst du auch telefonisch unter 0221 – 79 700 796 abrufen.

2. Verkehrs-, Nutzungsdaten und Nachrichteninhalte

Im Mobilfunk-Netz der Telekom Deutschland (im Folgenden Telekom Netz genannt) werden Verkehrsdaten wie die Rufnummer oder die Kennung des anrufenden und des angerufenen Anschlusses, die in Anspruch genommenen Dienstleistungen, Beginn und Ende der Verbindungen sowie die Standortkennung verwendet, damit die gewünschten Verbindungen hergestellt und aufrechterhalten werden können. Darüber hinaus werden für die Erbringung von Mobilfunk-Dienstleistungen relevanten Verkehrs- und Nutzungsdaten wie die personenbezogene Berechtigungskennung, die Kartenummer, die Mobilfunk-Gerätenummer sowie die Standortkennung gespeichert und verwendet.

Soweit du die Netze unserer ausländischen Roamingpartner in Anspruch nimmst, verwenden wir diese Informationen, um dir Netzzunterstützungsdienste anzubieten. Bei mobilen Internetzugängen und Datendiensten werden der Anschluss und die Benutzerkennung, Beginn und Ende der Verbindung, die Art des Zugangs, ggf. die Rufnummer, die IP-Adresse und die übermittelten Datenmengen gespeichert und verwendet. Daten über ankommende Verbindungsversuche und Benachrichtigungen werden nur im Rahmen eines

entsprechend ausgelegten Dienstangebotes (z. B. Mobilbox- und Kurzmitteilungsanwendungen) verwendet.

Nachrichteninhalte selbst werden nur dann gespeichert, wenn du dies ausdrücklich beauftragst (z. B. Mobilbox- und Kurzmitteilungsanwendungen) oder wenn entsprechende Dienste eine Zwischenspeicherung erfordern, z. B. bei Kurzmitteilungen (SMS), Multimedia Messages (MMS) oder vergleichbaren Diensten. In den genannten Fällen werden die zur Dienstabwicklung erforderlichen Nutzerdaten (insbesondere die Nutzerkennung) verwendet und die Inhalte entsprechend des jeweiligen Dienstes gespeichert.

Die Produkte Mobile Connect / CAMARA werden international durch die GSMA standardisiert und zur Netz- und Vertragsidentifikation genutzt. Wir bestätigen gegenüber dritten Anbietern deine Identität, z.B. wenn du internetbasierte Dienste in Anspruch nimmst, entweder auf der Basis eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1f DSGVO) oder aufgrund deiner Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO). Der Umfang dieser Bestätigung, d.h. welche Daten wir abgleichen und bestätigen, richtet sich nach dem jeweils genutzten Service. Zum Zweck der Missbrauchsprävention bestätigen wir gegenüber dritten Anbietern auch die bis zu 30 Tagen unveränderte Vertragsnutzung.

Gesetzliche Zwecke, insbesondere Missbrauchs-erkennung, Störungsbeseitigung

Außerdem verwenden wir deine Daten für gesetzlich vorgesehene Zwecke entsprechend der jeweiligen gesetzlichen Regelung. Für die Aufdeckung von Missbrauch und die Erkennung und Beseitigung von Störungen speichern wir deine Daten (z. B. auch IP-Adresse, Standort) für sieben Tage (Art. 6 Abs. 1f Datenschutzgrundverordnung, § 12 Telekommunikation Digitale Dienste Datenschutz Gesetz, TDDDG). Zur Feststellung einer zweckwidrigen oder missbräuchlichen Nutzung von Roaming zu Inlandspreisen können wir Verkehrs- und Standortdaten für einen fortlaufenden Zeitraum von jeweils vier Monaten speichern. Besteht der begründete Verdacht, dass die Zustellung von SMS mit missbräuchlichen Inhalten (z.B. SPAM, SCAM/Betrug, Links auf Schadsoftware oder

manipulierte Webseiten) zu einer Gefahr für die Integrität der Netze, Telekommunikationsanlagen oder Rechtsgüter von congstar oder den betroffenen Kunden oder Endnutzern führt, können wir diese SMS ohne Zustellversuch an dich löschen.

3. Abrechnungsdaten

Die Verkehrs- und Nutzungsdaten und weitere Vertragsdaten, insbesondere Tarifeinheiten und Zahlungsweisen, werden, soweit notwendig, zu Abrechnungs- und Nachweiszwecken erhoben und verwendet, um die Entgelte zu bestimmen. Soweit es zur Abrechnung von congstar mit anderen Netzbetreibern oder Diensteanbietern sowie anderen Netzbetreibern mit deren Kunden erforderlich ist, darf congstar Verkehrs- und Nutzungsdaten speichern und übermitteln. Bei ausländischen Netzbetreibern ist der Umgang mit den Daten unter anderem abhängig von den jeweiligen nationalen Datenschutzvorschriften.

4. Speicherdauer von Daten

Vertragsdaten

Soweit keine gesetzlichen Vorschriften die weitere Verwendung, insbesondere die Aufbewahrung der Daten verlangen oder die ausdrückliche Erlaubnis durch ein Gesetz oder deine Einwilligung vorliegt, werden deine Vertragsdaten zum Ende des auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgenden Kalenderjahres gelöscht. Längerfristige Aufbewahrungspflichten gelten u.a. für Buchungsbelege (10 Jahre gem. §147 Abgabenordnung) sowie Geschäftsbriefe (6 Jahre gem. §257 Handelsgesetzbuch).

Verkehrs-, Nutzungsdaten und Nachrichteninhalte

Verkehrs- und Nutzungsdaten im Telekommunikationsbereich werden grundsätzlich bis zu 80 Tagen nach Absendung der Rechnung gespeichert. Du kannst beauftragen, dass die Zielrufnummern nach der Absendung der Rechnung unverzüglich um die letzten drei Ziffern gekürzt gespeichert oder vollständig gelöscht werden sollen. Diese Einstellungen findest du in der Penny Mobil App. Erteilst du keinen solchen Auftrag, werden die Daten innerhalb dieses Zeitraums vollständig gespeichert.

Bitte beachte, dass wenn du das sofortige Löschen der Daten nach Rechnungsversand wünschst, du aus technischen Gründen keinen EVN erhalten kannst. Dein Wunsch nach Verkürzung oder Löschung der Zielrufnummern führt außerdem dazu, dass wir mit dessen Erfüllung auch von der Pflicht zur Vorlage der Verkehrsdaten zum Nachweis der Richtigkeit der Rechnung befreit sind, wenn du Einwendungen gegen die Höhe der Rechnung erhebst. In der Penny mobil App kann eine detaillierte Rechnung mit Einzelverbindungsübersicht beauftragt werden. Die Einzelverbindungsübersicht wird elektronisch erstellt und ist in der Penny Mobil App einsehbar.

Die jeweils zugewiesene IP-Adresse wird ausschließlich zur Missbrauchsabwehr verwendet und sieben Tage nach Ende der Verbindung gelöscht, sofern gesetzlich keine längere Aufbewahrungsfrist vorgeschrieben ist. Die zu Abrechnungszwecken gespeicherten Verkehrsdaten kannst du in der Penny Mobil App einsehen.

Rufnummern zu Anschlüssen von Personen, Behörden und Organisationen in sozialen oder kirchlichen Einrichtungen werden dabei in der Nutzungsdatenübersicht nicht erfasst, soweit die Bundesnetzagentur diese Anschlüsse in eine entsprechende Liste aufgenommen hat.

Die Löschung von Nachrichteninhalten, die sich auf unseren zur Verfügung gestellten Speichermedien befinden, insbesondere zwischengespeicherte oder abgelegte Voice Nachrichten, SMS, MMS und E-Mail, wird von Ihnen selbst veranlasst oder erfolgt entsprechend den von Ihnen beauftragten Dienstleistungsmerkmalen bei Beendigung des Vertragsverhältnisses, nach bestimmten Speicherfristen oder bei Überschreiten eines bestimmten Datenvolumens. Grundsätzlich gilt: Nicht mehr benötigte Daten werden gelöscht.

Alle Abfragen zur Bestätigung der Netz- bzw. Vertragsidentifikation werden für einen Zeitraum von 60 Tagen gespeichert und anschließend gelöscht.

5. Rufnummernanzeige

Rufnummernanzeige für Telekommunikationsdienste
Bei ankommenden Verbindungen: Grundsätzlich wird der Komfortdienst von congstar „Rufnummernanzeige“ so eingerichtet, dass die Rufnummer des Anrufenden beim Angerufenen im Telekom Netz angezeigt wird.

Bei abgehenden Verbindungen: Grundsätzlich wird der Komfortdienst von congstar „Rufnummernanzeige“ so eingerichtet, dass die eigene Rufnummer des Anrufenden beim Angerufenen angezeigt wird. Die Anzeige der eigenen Rufnummer beim Angerufenen kann entweder pro Ruf durch vorherige Eingabe von #31# oder dauerhaft über den Kundenservice von congstar unterdrückt werden.

Bei abgehenden SMS-Nachrichten erscheint unabhängig von der Einrichtung des Komfortdienstes von „Rufnummernanzeige“ aus technischen Gründen stets die Rufnummer des Absenders der SMS-Nachricht innerhalb der SMS-Nachricht.

Rufnummernanzeige für Teledienste
Grundsätzlich wird der Komfortdienst von „Rufnummernanzeige für Teledienste“ so eingerichtet, dass die eigene Rufnummer bei dem Telediensteanbieter angezeigt wird. Die Anzeige der eigenen Rufnummer beim Telediensteanbieter kann jederzeit über den congstar Kundenservice unterdrückt werden. Soweit die Erbringung von zusätzlichen Diensten davon abhängig ist, dass du die Rufnummernanzeigen für Telekommunikations- oder Teledienste aktiviert hast, wird congstar die Rufnummer auch für die Bereitstellung und Abrechnung dieser Dienste verwenden.

6. Eintrag in öffentliche Verzeichnisse, Auskunft

Sofern du es beauftragst, verwenden wir deine Daten für gedruckte und/oder elektronische Verzeichnisse sowie Auskunftsdienste. Du kannst den Umfang der Veröffentlichung deiner Daten jederzeit beschränken oder ganz widersprechen. Falls du die von dir in Teilnehmerverzeichnissen veröffentlichten Daten für die Inverssuche freigibst, wird dein Name und deine Anschrift von Anbietern für Auskunftsdienste jedem Dritten mitgeteilt werden dürfen, der nur deine Rufnummer nennt. Du kannst auch der Inverssuche jederzeit widersprechen.

7. Störungsbeseitigung und Aufdeckung missbräuchlicher Nutzung

Sofern es aus technischen Gründen erforderlich ist, verwenden wir deine erhobenen Daten ferner, um betriebsbedingte Störungen an unseren Einrichtungen, die sich leider nicht immer vermeiden lassen, zu beseitigen.

Zum Schutz der Mobilfunk-Kunden führt congstar Maßnahmen zur Aufdeckung missbräuchlicher und betrügerischer Nutzung von Telekommunikationsdienstleistungen durch. Hierbei werden die erhobenen Verkehrsdaten zwecks Ermittlung von Anhaltspunkten für strafbaren Missbrauch im Rahmen der rechtlichen Vorschriften verwendet.

8. Kundenanfragen bei der Hotline

Wenn Du unsere kostenpflichtige Hotline anrufst, wird gespeichert, das und wann Du angerufen haben sowie der Gegenstand des Gesprächs. Hierzu gehören z. B. bei technischen Fragen das geschilderte technische Problem, die verwendete Hard- und Software, Abhilfeversuche und bei Kundenbeschwerden insbesondere der Grund der Beanstandung.

Zur Qualitätsoptimierung unseres Kundenservices ist vorgesehen, dass Trainer oder Vorgesetzte der Mitarbeiter Telefongespräche mithören können. Sollte dein Gespräch einmal davon betroffen sein, wirst Du in jedem Fall zuvor informiert und musst darüber hinaus deine Einwilligung erteilen. Solltest Du nicht einwilligen, wird dein Gespräch nicht mitgehört.

9. Einsehen von Daten

Du kannst deine Daten jederzeit in der Penny Mobil App einsehen und ändern. Diese kannst du unter <https://www.pennymobil.de/app/> herunterladen.